



Veridos sieht Melderegister als Motor für das UN-Nachhaltigkeitsziel "Identität als Menschenrecht"

2020-10-22

Berlin

Giesecke+Devrient

In dieser Woche feiern die Vereinten Nationen ihr 75-jähriges Bestehen. Der Tag der UNO am 24. Oktober erinnert daran, den aktuellen Stand der Ziele für nachhaltige Entwicklung zu überprüfen, zu denen auch die Absicht gehört, allen Menschen bis 2030 eine legale Identität zu geben. Die COVID-19-Pandemie hat die Bedeutung dieses Ziels noch einmal unterstrichen, denn eine rechtliche Identität ist in der Regel die Voraussetzung, für den Zugang zu Gesundheitsleistungen und staatlichen Fördermitteln. Daher besteht ein großer Bedarf an Lösungen für den Identitäts- und Geburtsnachweis, einschließlich eines vertrauenswürdigen Melderegisters, wie es Veridos, ein weltweit führender Anbieter von Identitätslösungen, anbietet.

Um die Welt zu verändern, bleiben noch knapp zehn Jahre. Bis dahin müssen nachhaltige Lösungen für die größten Herausforderungen wie Armut, Klimawandel und soziale Ungleichheit gefunden werden. Die Uhr tickt auch für das UN-Nachhaltigkeitsziel 16.9, das besagt, dass jeder Mensch bis 2030 eine rechtliche Identität haben sollte. Nach Schätzungen der Weltbank besitzen derzeit etwa eine Milliarde Menschen keinerlei rechtliche Identität, darunter befinden sich fast 237 Millionen Kinder unter fünf Jahren ohne Geburtsurkunde.

Zur korrekten Erfassung von Geburten ist ein zuverlässiges Registrierungssystem erforderlich. Darüber hinaus sollte zur Analyse der Bevölkerungsentwicklung, die von grundlegender Bedeutung für eine effiziente demografische Steuerung ist, eine Vitalstatistik-Lösung angewandt werden. Beide Aspekte deckt ein effizientes CVRS (Civil Registration and Vital Statistics)-System ab.

Die Vorteile einer umfassenden Registrierung zeigen sich für Bürger und Staaten gleichermaßen – wie ganz aktuell in der COVID-19-Pandemie. Erst, wenn eine Person registriert ist, beginnt sie offiziell zu existieren: Sie erhält eine legale Identität und Staatsbürgerschaft. Das bedeutet nicht nur Zugehörigkeit zu einem Land, sondern garantiert auch Zugang zu Dienstleistungen wie Gesundheitsversorgung, humanitäre Hilfe und finanzielle Unterstützung. Die Identität befähigt den Einzelnen, seine Rechte und Pflichten in der Gesellschaft wahrzunehmen, wie zum Beispiel das Wahl- und Erbrecht.

Als Anbieter von Lösungen für sicheres Identitätsmanagement unterstützt Veridos Regierungen bei dem Aufbau von Zivilregistern und CRVS-Systemen. Zum Lösungsangebot, das im Zusammenhang mit dem Nachhaltigkeitsziel "Rechtsidentität" besonders relevant ist, gehört die Standardplattform IMAGO. IMAGO hilft bei der Erfassung und Verwaltung von Bürgerdaten und ermöglicht die Personalisierung von hoheitlichen Identitätsdokumenten wie

Geburtsurkunden, Pässen, Personalausweisen, Visa oder Führerscheinen.

"Wenn ein Land seinen Bürgern eine sichere Identitätslösung bieten will, muss es in ein modernes, digitalisiertes Melderegistersystem investieren", betont Andreas Räschmeier, CEO von Veridos. "Jedes Neugeborene sollte das Recht und die Möglichkeit haben, sich registrieren zu lassen, um Zugang zu allen benötigten staatlichen Leistungen zu erhalten. Letztlich sind gut funktionierende CRVS-Systeme die entscheidenden Elemente für ein umfassendes Identitätsmanagementsystem von der Geburt bis zum Lebensende".

Veridos hat bereits Projekte im CRVS-Umfeld erfolgreich realisiert. In der Republik Irak zum Beispiel führte Veridos hochsichere nationale eID-Karten auf Basis eines zuverlässigen, konsistenten nationalen Registers ein, das heute das starke eID-Rückgrat des Irak bildet. Im Zuge des Projekts digitalisierte Veridos sämtliche relevanten alten irakischen Aufzeichnungen (handgeschriebene Familienbücher), so dass keine Informationen verloren gingen. Durch den Übergang von einem papierbasierten zu einem elektronischen System sowie die Modernisierung des nationalen Registers und des NID-Systems (National Identification) ist das Land gut gerüstet für aktuelle und künftige Anforderungen im Bereich der Identitätsprüfung. Mehr als 15 Millionen eID-Karten wurden bereits an irakische Staatsbürger ausgegeben. Zudem plant die Regierung, dass die eID-Karten auch für den Zugang zu eGovernment-Dienstleistungen fungieren.

Weitere Informationen über die Aktivitäten von Veridos im Irak finden Sie unter:

<https://www.veridos.com/en/successstories/secure-id-production-in-iraq.html> ■

VERIDOS GMBH

Veridos ist ein weltweit führender Anbieter für integrierte Identitätslösungen. Regierungen und Behörden in mehr als 100 Ländern setzen auf das einzigartige, umfangreiche Produktportfolio des Unternehmens. Veridos bietet Komplettlösungen und umfassende Dienstleistungen an, die perfekt auf die Identifikationsanforderungen des jeweiligen Kunden zugeschnitten werden. Das Angebot reicht von Papier über Sicherheitsdruck und Elektrochip-Komponenten, Datenerfassung, Identitätsmanagement-Systeme sowie Personalisierung und Ausgabe von Ausweisdokumenten bis hin zu Lösungen für mobile Ausweise und Grenzkontrollen, darunter auch eGates. Das Unternehmen bietet hochwertigste Ausweisdokumente, u. a. Reisepässe, Personalausweise und Führerscheine, an und sogar die Produktionsstätten, mit denen Regierungen diese selbst herstellen können. Weitere Informationen zu Veridos finden Sie unter www.veridos.com ■.